

Bericht über den Floristischen Abend am 07.12.2022

DANIEL LAUTERBACH

Auch im Jahr 2021 konnte der Floristische Abend aufgrund der COVID-19-Pandemie nur im digitalen Format stattfinden. So fanden sich am 07.12.2022 ein Dutzend Vereinsmitglieder vor den Computerbildschirmen ein, um ihre eingescannten oder fotografierten Belege des ablaufenden Jahres vorzustellen. D. Lauterbach und M. Ristow übernahmen die Moderation. Sofern nicht anders vermerkt (z. B. aus Ansaat, in Blütmischung, in Zwischenfrüchten etc.), handelt es sich bei allen Funden von Neophyten um spontane Vorkommen, deren Herkunft durch den Finder nicht näher spezifiziert werden konnte.

M. Ristow zeigte *Agropyron cristatum* vom Bahngleisrand östlich des Bahnhofs Groß Kreutz (schon bei KUMMER & BUHR 2006); *Symphytotrichum subulatum* (*Aster squamatus*), spontan in einem Balkonkasten seiner Mutter in Berlin-Neukölln, Falkstr./Rollbergviertel; *Bromus secalinus* vom Wegrand nordwestlich des Bahnhofs Golm; *Cardamine occulta* (einer der ersten nicht ruderalen Nachweise in Berlin) aus dem Regenwasser-auffangbecken am Postfenn im Berliner Grunewald (Merkmale und Nachweise in Nordrhein-Westfalen siehe BOMBLE 2018); *Carex tomentosa* vom West-Ufer des Glin-dower Sees; *Celastrus orbicularis* (1 älteres Exemplar) vom Egelpfuhl nördlich Schöneiche bei Berlin (Erstfund dort durch W. Schwedler); *Fallopia baldschuanica* vom Südufer des Brieselanger Nymphensees; *Geranium sibiricum* vom alten St. Jacobifriedhof in der Hermannstraße Berlin-Neukölln; *Limonium gerberi* (= *latifolium*) an einem Haussockel der Siegfriedstraße (östlich Oderstraße) in Berlin-Neukölln (Funde in Deutschland siehe auch JUNGHANS 2017); *Linaria genistifolia* vom Berliner Flughafensee; *Sabiania natans*, gefunden von V. Kummer im Graben südlich Gülpe und in der Stromhavel bei Gülpe im Havelland.

A. Förster gab Erläuterungen zum Baum des Jahres 2023, der Moorbirke (*Betula pubescens*). Sie ist vielgestaltig und bildet Hybriden mit *B. pendula* (*Betula* x *aurata*). Die unterschiedlichen Merkmalsausprägungen lassen sich gut in den Kiebitzbergen bei Kleinmachnow studieren.

M. Korsch stellte Funde aus der Prignitz vor, so *Elodea nuttallii* aus einem Graben bei Lenzen und *Rorippa* x *anceps* von einer Wiese im Elbvorland bei Lenzen.

O. Heyers zeigte *Amaranthus deflexus* von der Petershagener Straße in Berlin-Friedrichshain, der dort zu Hunderten wächst; *Atriplex oblongifolia* bzw. die Hybride mit *A. patula* aus Berlin-Friedrichshain und *A. micrantha* vom alten Schlachthof in Berlin-Friedrichshain; *Crocus kotchyanus* von der Landsberger Allee in Berlin-Friedrichshain, der sich dort zunehmend ausbreitet; *Linaria purpurea* aus der Holzmarkstraße in Berlin-Mitte; *Centaureum pulchellum* und *Bolboschoenus maritimus* s. str. von der Salzstelle Schenkenberg und *Samolus valerandi* von der Salzstelle am Netzeener See.

C. Buhr bestätigte den seit 1988 existierenden Fundort von *Sesamoides purpurascens* in Herzsprung (SCHOKNECHT 2009). Des Weiteren zeigte er *Hypericum majus* aus dem NSG Fauler See bei Spremberg (altbekannter Fundort, siehe SCHOLZ & SUKOPP 1960) und *Chaerophyllum aureum* vom Parsteinwerder.

V. Kummer zeigte *Chondrilla juncea* mit *Neovrysiphe nevoi*, gefunden am Filmmuseum in Potsdam; *Cicerbita macrophylla* mit *Golorinomyces bolayi*, gesammelt beim Freundschaftstempel im Park Sanssouci; *Physocarpus opulifolius* mit *Podosphaera physocarpi* aus Glindow und *Coleus scutellarioides* mit *Peronospora choii* von der Landesgartenschau in Beelitz (KRUSE et al. 2023a, b).

LITERATUR

- BOMBLE, F.W. 2018: *Cardamine* – Schaumkraut: Kleinblütige Arten in Nordrhein-Westfalen. – Jahrb. Bochumer Bot. Ver. 9: 175–187.
- JUNGHANS, T. 2017: Erster Nachweis des Breitblättrigen Strandfleders (*Limonium latifolium*) in Baden-Württemberg und weitere bemerkenswerte Pflanzenfunde im Raum Mannheim – Mitt. bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz 22(2): 213–232.
- KRUSE, J., THIEL, H., BRAUN, U. & V. KUMMER 2023a: Bemerkenswerte Funde phytoparasitischer Kleinpilze (19). – Zeitschrift für Mykologie 89: 41–122.
- KRUSE, J., THIEL, H., KLENKE, F., SCHMIDT, M., SOTHMANN, B. & V. KUMMER 2023b: Bemerkenswerte Funde phytoparasitischer Kleinpilze (20). – Zeitschrift für Mykologie 89: 263–309.
- KUMMER, V. & C. BUHR 2006: Beitrag zur Flora des Potsdamer Stadtgebietes II – Verh. Bot. Ver. Berlin Brandenburg 139: 79–133.
- SCHOKNECHT, T. 2009: *Sesamoides purpurascens* seit 20 Jahren in Brandenburg – Verh. Bot. Ver. Berlin Brandenburg 142: 185–190.
- SCHOLZ, H. & H. SUKOPP 1960: Zweites Verzeichnis von Neufunden höherer Pflanzen aus der Mark Brandenburg und angrenzenden Gebieten. – Verh. Bot. Verein Prov. Brandenburg 98–100: 23–49.

Anschrift des Verfassers:

Dr. Daniel Lauterbach
Botanischer Garten der Universität Potsdam
Maulbeerallee 3
14469 Potsdam